

PRESSEMELDUNG

Neues Vorstandsmitglied der Stiftung Wissenschaft und Demokratie gewählt

Die Stiftung Wissenschaft und Demokratie begrüßt zum 01. August 2024 ihren neuen Stiftungsvorstand, Dr. Christof Eichert.

Kiel, 18. Juli 2024 – Dr. Christof Eichert wird am 01. August 2024 neues Mitglied des Vorstandes der Stiftung Wissenschaft und Demokratie (SW&D). Damit bildet er gemeinsam mit Dr. Astrid Kuhn (Vorsitzende) und Dr. Sebastian Galka (stellv. Vorsitzender) das Leitungsgremium der Stiftung. Prof. Dr. Joachim Krause ist im Mai aus dem Vorstand ausgeschieden.

„Wir freuen uns sehr Christof Eichert für unseren Vorstand gewinnen zu können“, so Astrid Kuhn, „Mit seiner Expertise im Bereich des Stiftungsmanagements, seiner vielfältigen Erfahrung im Sektor und seinem gesellschafts-politischen Interesse ergänzt er unseren kleinen Vorstand hervorragend. Es herrscht große Vorfreude auf die kommende intensive Zusammenarbeit, die auf eine Interimszeit begrenzt sein wird.“

Christof Eichert, Jahrgang 1953, ist Jurist und weist mit zahlreichen Führungspositionen große Expertise im Stiftungssektor sowie der öffentlichen Verwaltung auf. So war er in den vergangenen Jahren nebenamtliches Mitglied des Vorstands der Schader-Stiftung (2017-2021), davor geschäftsführender Vorstand der Herbert Quandt-Stiftung (2010-2016) sowie in der Geschäftsleitung der Bertelsmann Stiftung und der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung (2003-2007). Die Schwerpunkte in seiner Stiftungsarbeit lagen im Bereich der Bildungs-, Integrations- und Gesellschaftspolitik sowie im Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis. Von 2007 bis 2010 war er als Ministerialdirigent in Nordrhein-Westfalen verantwortlich für die Gesellschafts- und Familienpolitik, den Zusammenhalt der Generationen sowie die Integrationspolitik. Christof Eichert arbeitete bereits in der baden-württembergischen Landesverwaltung (1981-1985) sowie als parteiloser Bürgermeister in Isny im Allgäu, als Beigeordneter der Stadt Reutlingen für die Bereiche Verwaltung, Soziales, Schule, Kultur und Sport und als Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg (1985-2003). Im Jahr 2000 wurde er zum Ritter der Ehrenlegion der Republik Frankreich ernannt und erhielt 2003 das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Christof Eichert sagt zu seiner neuen Aufgabe: „Ich bin dankbar, dass ich meine Erfahrungen aus vier anderen Stiftungen und darüber hinaus aus einem spannenden Berufsleben mit sehr unterschiedlichen Aufgaben nun in den Dienst der SW&D stellen kann. Die Stiftung ist nach dem Einzug in ihren neuen Stiftungssitz im Herzen Kiels in einer spannenden Phase der Entwicklung. Deshalb freue ich mich darauf, die Stiftung auf diesem Weg zu unterstützen und dafür mit dem engagierten Team der SW&D zusammenzuarbeiten.“

Über die Stiftung Wissenschaft und Demokratie:

Die Stiftung Wissenschaft und Demokratie (SW&D) begreift mit ihrem Stifter, Prof. Dr. Eberhard Schütt-Wetschky (1937-2015), die Politikwissenschaft als Partnerin der Demokratie. In diesem Sinne fördert sie praxisorientierte Politikwissenschaft, die zur Lösung praktischer und normativer Probleme der Demokratie beitragen kann. Die SW&D unterhält dazu eine eigene Forschungseinrichtung, das Institut für Parlamentarismusforschung (IPar) in Berlin, und fördert das Institut für Sicherheitspolitik an der Universität Kiel. Sie bemüht sich in ihrer operativen Tätigkeit insbesondere um die Kommunikation politikwissenschaftlicher Forschungsergebnisse mit Ihrem Online-Portal für Politikwissenschaft (pw-portal) und als Herausgeberin der Zeitschrift SIRIUS. Mit dem neuen Stiftungshauptsitz im Wall 40 in Kiel, erweitert sich das Spektrum der stiftungsweiten Aktivitäten um Veranstaltungen vor Ort mit Bezug zu Wissenschaft, Politik und Praxis.

PRESSEKONTAKT
Kirsten Richter (Referentin für Kommunikation)

TEL 0431 / 97 999 843
MAIL krichter@swud.org

Stiftung Wissenschaft und Demokratie (SW&D)
Wall 40, 24103 Kiel

TEL 0431 / 97 999 845  [@swud_org](https://twitter.com/swud_org)
MAIL info@swud.org WEB www.swud.org